

DROHENDE SCHLIEßUNG DER POSTFILIALE IN DER HABSBURGER STRAßE 105



Die Deutsche Post AG hat die Schließung der Postfiliale und des Postbank Finanzcenters in der Habsburger Straße 105 zum 1.4.2022 beschlossen. Diese sei nicht profitabel, zudem seien Finanzdienstleistungen der Postbank kein Pflichtangebot im Sinne der Post-Universaldienstleistungsverordnung. Als Alternative wird eine Post-Partnerfiliale, das Geschäft eines Telekommunikationsanbieters, in der Habsburger Straße 29 angeboten.

In der Tat wird die Postbank im abgeteilten Bankraum wenig besucht und wäre daher entbehrlich. Für den Großteil der Postbank-Kunden reichen die bereits jetzt vorhandenen Terminals mit Überweisungs- und Kontoausdruckfunktion und die Bargeldautomaten völlig aus. Man muss aber doch unterscheiden zwischen den Dienstleistungen der Post und denen der Postbank. Und der Wegfall der Postdienstleistungen wäre ein äußerst kundenunfreundlicher Akt für Herdern und Neuburg.

So ist es schwer verständlich, dass die Postfiliale nicht profitabel geführt werden kann: Der Einzugsbereich der Filiale geht weit über das Quartier hinaus. Dementsprechend sind vor den Postschaltern meist lange Schlangen von Kunden, die sich in Corona-Zeiten schon weit vor dem Gebäude aufreihen. Wartezeiten von 5 bis 20 Minuten sind die Regel.

Kein adäquater Ersatz ist das Geschäft eines Telekommunikationsanbieters in der Habsburger Straße 29. Postkunden wollen bei Postgeschäften von entsprechend qualifizierten Mitarbeitern der Post und nicht von Mitarbeitern eines Telefon-, Zeitschriften- oder Lebensmittelladens bedient werden, die diese Arbeiten neben ihren eigentlichen Aufgaben erledigen müssen. Auch wäre gerade für die Bewohner der diversen Altenheime in der Umgebung, wie auch für das Josefs-Krankenhaus, der neue Standort schlechter.

Darüber hinaus bietet die bestehende Filiale in der Habsburger Straße 105 weitere Vorteile: In den ausreichend großen Räumlichkeiten steht an vier Schaltern qualifiziertes Fachpersonal zur Verfügung. Der Zugang ist behindertengerecht, es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung, eine Straßenbahnhaltestelle findet sich direkt neben der Filiale. Alles Vorzüge, die in der Habsburger Straße 29 nicht vorhanden sind.

Eine bürgernahe Lösung wäre es, am bisherigen Ort den Bankdienst zu schließen, aber den Postdienst zu erhalten.